



Pano Logic 4.0 Zero Client unterstützt jetzt auch Citrix XenDesktop

Neue Version der Desktop Virtualisierungs-Lösung ist mit VMware, Microsoft und Citrix nunmehr auf 99 % aller VDI-Umgebungen lauffähig

Mit Pano Logic 4.0 sind Anwender bei der Realisierung ihrer Lösungen für Desktopvirtualisierung unabhängig von zugrunde liegenden Hypervisoren, IT-Infrastrukturen oder Endgeräten. Pano Logic 4 ist mit seiner abermals ausgebauten Flexibilität die derzeit einzige Desktopvirtualisierungs-Lösung, die sich beliebig auf allen drei führenden Hypervisor-Plattformen Citrix XenServer/XenDesktop, Microsoft Hyper-V und VMware vSphere/View einsetzen lässt. Pano System 4 bietet den Anwendern Investitionsschutz ihrer jeweiligen heterogenen Computing-Umgebungen: 100% Endgeräte-Sicherheit, 97% Absenkung der Energiekosten und die Abschaffung des Endgeräte-Managements sorgen für eine substantielle Senkung der Gesamtbetriebskosten.

Der neue Pano Zero Client bietet vier USB-Ausgänge, welche eine isochrone Kommunikation unterstützen (VoIP, Videokonferenzen, Tonaufnahmen und USB Lautsprecher/Kopfhörer). Er verfügt über Duale DVI Monitor Ausgänge mit VGA Monitor Support und analogen Audio Input/Output mittels Kombistecker. Auch der Support und die Performance von Rich Media Video wurden verbessert. Äußerlich besticht das Gerät durch sein mehrfach preisgekröntes umweltgerechtes Design in Silber (Chrom) oder Mattschwarz. Die Pano Logic Box misst 88,8 x 88,8 mm im Quadrat und 51mm in der Höhe und hat mit sechs Watt den niedrigsten Energieverbrauch der Branche, verglichen mit anderen Zero Clients.

Version 4 der Pano Logic Management Software unterstützt die folgenden Hypervisoren: VMwareVI3 oder vSphere 4.0-4.1, View 4.0 und 4.5, vCenter Server 4.1, Microsoft Hyper-V im Windows Server 2008 R2, Hyper-V Server mit System Center Virtual Machine Manager und Citrix XenDesktop 4 und NetScaler (optional Citrix Provisioning Server). Im Preis der neuen Lösung sind ein Jahr kostenloser Basic Support und Maintenance enthalten, zusätzlich gibt es einen speziellen Premium Support.

„Das Konsumgut IT wird immer mehr zu einem mächtigen Katalysator für die Desktopvirtualisierung“, erklärt John Kish, CEO von Pano Logic „während Netzwerk-Technologien immer ausgereifter werden und die Vertreter von Sicherheitslösungen aufholen, können wir endlich das volle Potential von Cloud-Computing für den Desktop ausschöpfen. Dieses neue Paradigma braucht eine Desktop-Architektur, die unabhängig von der zugrunde gelegten Hypervisor-Infrastruktur arbeitet und mit jedem Management-System zusammenarbeiten kann. Genau das bieten wir unseren Kunden mit Pano System 4.“

John Abbott, leitender Analyst bei The 451 Group: „Unsere Kunden waren bisher sehr zurückhaltend gegenüber dem Thema Desktopvirtualisierung, während die großen Anbieter um Protokolle, Standards und Architekturen gerungen haben. Die Unternehmen wurden daher gezwungen, sich anstelle einer Geschäftsstrategie einem Anbieter zu verschreiben. Mit seinem Ansatz der offenen Zero Client Architektur gibt es für Pano Logic Kunden fast kein Risiko und keine komplexen Strukturen. Die Kunden müssen sich nicht ausschließlich einem bestimmten Anbieter verpflichten, das Management und Sicherheitsrisiken auf Kundenseite fallen mit dem Zero-Footprint Endgerät weg.“

Rajat Kakar, Vice President Workplace Systems bei Fujitsu Technology Solutions: „Während virtualisierte Desktop-Umgebungen an Popularität gewinnen, ist Fujitsu mit seinen innovativen Fujitsu Pano Zero Client Monitoren der Branche einen Schritt voraus. Pano Logics reine Zero Client Technologie hilft Fujitsu dabei, ihre Vision einer skalierbaren Zero Client Umgebung für ihre Kunden zu realisieren. Von der offenen und unabhängigen Soft- und Hardware-Plattform bis hin zu einem Service, der die Installation sehr einfach macht.“

Holger Weißflog, IT-Verantwortlicher für Servermanagement bei der Stadt Wolfsburg: „Die Version 4.0 von Pano Logic bietet uns nun endlich die Möglichkeit, auch die Kunden zu bedienen, die erhöhte Performance-Anforderungen stellen. Auch der neue Dual-Monitor-Betrieb erschließt einen weiteren Kundenkreis. Da wir schon seit über einem Jahr die Version 3 der Pano-Clients in ihrer Flexibilität zu schätzen gelernt haben, freut uns diese erfolgreiche Weiterentwicklung des Produktes umso mehr.“

Pressekontakt

Firmenkontakt

Pano Logic

Herr Ralf Wiehmann
Maximilianstrasse 35a
80539 München

panologic.com
ralf.wiehmann@panologic.com

Pano Logic, Hersteller virtualisierungsbasierender Zero Client Desktops, definiert mit seiner All-in-One Hard- und Softwarelösung die Bereitstellung und Verwaltung, und damit den Arbeitsbereich Computer, durch die radikale Zentralisierung der Desktopverwaltung für die Anwender/innen neu. Das Unternehmen wurde 2006 gegründet, ist in privater Hand und wird von den Investoren Foundation Capital, Goldman Sachs und Mayfield Fund unterstützt. Hauptsitz von Pano Logic ist Redwood City, Kalifornien.

Das Pano System ist eine vollständige virtuelle End-to-End Lösung für Desktop Virtualisierung. Es besteht aus dem Pano Manager, einem Verwaltungs- und Verbindungsassistenten für virtuelle Maschinen, dem Pano Device, einem echten Zero Client, und Pano Direct, das die Verbindung zu den zentralisierten Desktops ermöglicht.

Anlage: Bild

